

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte!

Am 18. Mai beginnt das „Hochfahren“ an unserer Schule. In den letzten Wochen haben die Pädagoginnen mit Ihrer Unterstützung Großartiges geleistet und mit allen Kräften versucht, Ihr Kind bestmöglich durch diese Zeit zu begleiten, dafür bedanke ich mich bei allen Beteiligten!

Sie wurden bereits letzte Woche über die Vorgangsweise ab 18. Mai informiert und haben entsprechend auch Ihren Betreuungsbedarf bekanntgegeben.

Die Schule wird starten, aber anders als wir und auch Ihre Kinder sie kennen.

Um die **Einhaltung der Hygienebestimmungen** an Schulen, wie vom Ministerium vorgegeben, gewährleisten zu können, ersuche ich Sie, diese bereits zu Hause mit Ihrem Kind zu besprechen. Die Einteilung in 2 Gruppen wurde uns vorgegeben, um dem Verdünnungsprinzip gerecht zu werden. Der gestaffelte Einlass soll eine „Staubildung“ vor dem Eingang vermeiden.



Folgende Hygienemaßnahmen sind zu beachten:

- Im Gebäude herrscht **Mund-Nasen-Schutzmaskenpflicht!** (Bitte tragen Sie dafür Sorge, dass Ihr Kind eine trägt)
- Die **Garderoben sind gesperrt**, die Kinder dürfen mit den Straßenschuhen direkt in die Klasse bzw. Betreuungsgruppe gehen.
- Ein **Mindestabstand von 1m** ist in **allen Bereichen** unbedingt einzuhalten.
- Eltern und Erziehungsberechtigte werden gebeten, das Schulhaus nur nach Terminvereinbarung zu betreten.
- Auf **regelmäßiges Desinfizieren und Händewaschen** ist zu achten (Die Pädagoginnen werden Ihr Kind entsprechend anweisen).
- Eine **geänderte, gestaffelte Pausenordnung** ermöglicht es uns, diese Zeit auch weiterhin im Freien zu verbringen.
- Es findet **kein Nachmittagsunterricht statt, Freigegegenstände** und auch **unverbindliche Übungen entfallen**. Ebenso entfällt der **Unterrichtsgegenstand „Bewegung und Sport“** bzw. das Singen im Musikunterricht.
- Betreuungstage dienen dazu, die Hausübungen bzw. die Aufgabenpakete zu erledigen, wenn es für das Kind keine Möglichkeit gibt, zu Hause betreut zu werden.

An den schulautonomen Tagen (22.5 und 12.6.) ist laut Bildungsdirektion grundsätzlich unterrichtsfrei, die Pädagoginnen werden jedoch freiwillig für Ihr Kind da sein!

Es ist uns bewusst, dass die Umsetzung neue Herausforderungen mit sich bringen wird und nur mit Geduld zu meistern ist. Schilder im Schulhaus, die Arbeit der Pädagoginnen sowie ein entsprechendes Gespräch im Vorfeld zu Hause machen es möglich, den Kindern den Wiedereinstieg zu erleichtern.

Wir alle hoffen, dass wir bald wieder Schule erleben, wie wir sie kennen und uns wünschen.

Bis dahin geben wir unser Bestes!

Sie, Ihr Kind und alle Pädagoginnen leisten hervorragende Arbeit –

Mit freundlichen Grüßen,

und das Team der VS Pötsching

